

Verein eco-bau

Nachhaltigkeit im öffentlichen Bau

Jahresbericht 2007
Jahresprogramm 2008

www.eco-bau.ch

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
1. Vorstand	2
2. Geschäftsstelle	3
3. Weiterbildung	5
4. BKP Merkblätter Ökologisch Bauen	6
5. eco-devis	7
6. MINERGIE-ECO	8
7. Systemnachweis	10
8. Bauteilkatalog	11
9. Ökologische Beurteilungsmethode / Daten	12
Anhang	13
Medienspiegel	13
Öffentlichkeitsarbeit / Referate	14
Weiterbildungen	15

1. Vorstand

Themen / Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
Vorstand: Peter Ess (Präsident), Heinrich Gugerli (Vize-Präsident), Anita Binz-Deplazes, Reinhard Friedli, Bruno Rankwiler, Wiebke Rösler, Yves Roulet, Barbara Sintzel, Beat Wüthrich	Schwerpunkte <ul style="list-style-type: none"> • MINERGIE-ECO zum Durchbruch in der Breite verhelfen • Schweizweit akzeptierte Beurteilungsmethodik und Datenbasis als Grundlage für die Planungsinstrumente festlegen • Öffentlichkeitsarbeit fördern und Weiterbildungsoffensive lancieren Ergebnisse: <ul style="list-style-type: none"> • Auszeichnung MINERGIE-ECO für 19 Bauten • Beurteilungsmethodik (SIA, BFE usw.) und Datenbasis (ecoinvent) weiter entwickelt (Abschluss 2008) • Öffentlichkeitsarbeit / neues Konzept mit Schwerpunkt Mitgliederinformation 	Schwerpunkte <ul style="list-style-type: none"> • MINERGIE-ECO zum Durchbruch in der Breite verhelfen und Nachweis weiter entwickeln • Schweizweit akzeptierte Beurteilungsmethodik und Datenbasis als Grundlage für die Planungsinstrumente festlegen • Öffentlichkeitsarbeit fördern und Weiterbildungsoffensive weiter führen 	
Vereins-Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Vereinsversammlung vom 8. Februar 2007 • Projektkoordinations-Sitzung vom 18. September 2007 • Romandie: Conférence romande sur l'eco-construction 23 mars 2007 	<ul style="list-style-type: none"> • Vereinsversammlung vom 7. Februar 2008 • Projektkoordinationsitzung vom 23. September 2008 	(integriert im Budget der Geschäftsstelle)

2. Geschäftsstelle

Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
Geschäftsführung eco-bau: Barbara Sintzel Coordination Romandie: Yves Roulet	Koordination und Führung der Geschäfte Redaktion Internet: <ul style="list-style-type: none"> • Laufende Anpassungen, Aktualisierung der Seite Planungswerkzeuge • Information Mitglieder zu aktuellen Projekten und wichtigste Beschlüsse des Vorstandes • Überarbeitung Foliensatz Verein eco-bau / MINERGIE-ECO für die Mitglieder 	<ul style="list-style-type: none"> • Aktivitäten gemäss Jahresprogramm und Organisationsreglement eco-bau. • Koordination der Projekte / Fachgruppen • Mitgliederwerbung aufrecht erhalten • Versand von 2-3 Newslettern • Information Mitglieder zu aktuellen Projekten 	Geschäftsführung: CHF 25'000 Revision, div. Unvorhergesehenes CHF 3'000 Total CHF 28'000
Öffentlichkeitsarbeit Koordination: Barbara Sintzel	Die Öffentlichkeitsarbeit (Mitgliederwerbung, Kommunikation, Auftritte an Tagungen, Berichte in der Zeitung etc.) bildete 2007 einen Schwerpunkt der Geschäftsstelle. Sie zielte darauf ab, die Instrumente von eco-bau besser bei den Planern und Baufachleuten zu verankern und den Verein bei den Städten und Kantonen besser bekannt zu machen. <ul style="list-style-type: none"> • Es wurde ein Konzept Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation erarbeitet, in welchem auch Synergien zwischen Weiterbildung/ Schulung und Öffentlichkeitsarbeit aufgezeigt wurden. • Zwei Newsletter mit Neuigkeiten zum nachhaltigen Bauen wurden versandt. • Anlässlich von diversen Referaten (z.B. SIB-Tagung 3. Nov. 2007) und Zeitungsartikeln wurde MINERGIE-ECO und der Verein eco-bau bekannt gemacht. • Der Flyer von eco-bau wurde überarbeitet und neu gedruckt. Er kann gratis bei der Geschäftsstelle eco-bau bezogen werden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Umsetzung der Konzepts Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung • MINERGIE-ECO – Zertifikatsfeier mit Vertretung eco-bau und begleitender Öffentlichkeitsarbeit • Beantwortung von Anfragen, Kurzberatungen • Plakat eco-bau • Fachartikel in der Presse 	Öffentlichkeitsarbeit CHF 5'000 Beratung, Anfragen CHF 5'000 Grafik und Druckkosten CHF 5000 Total CHF 15'000

Internet	Basierend auf den Jahreszielen wurde die Weiterbildung als eigene Rubrik aufgenommen. Ausserdem wurde der Bauteilkatalog in die Internetseite integriert.	Überführung des Internets von eco-bau in ein Content Management System. Das Layout wird übernommen und leicht angepasst. Durch die Migration können Inhalte selber angepasst werden. Ziele der Überarbeitung: <ul style="list-style-type: none"> • Vereinfachte Bewirtschaftung • Übersichtliche und direkte Navigation • Überarbeitung des Mitgliederbereichs 	Migration auf CMS-System CHF 6'000 Integration Instrumente F CHF 3'000 Überarbeitung Mitgliederbereich CHF 3'000 Anbindung Datenbank CHF 3'000 Total CHF 15'000
Übersetzungen Auftragnehmende: A. Piguet	Der Bauteilkatalog sowie die BKP-Merkblätter wurden ins Französische übersetzt.	Es stehen Übersetzungen der Vereinsunterlagen und der Homepage-Texte, sowie der ECO-Planer- und Submissionsbedingungen an.	Übersetzung Vereinsunterlagen CHF 3'000 Übersetzungen Instrumente, Internet CHF 3'000 Total CHF 6'000

3. Weiterbildung

Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
<p>Fachgruppe Weiterbildung: Bruno Rankwiler (Leitung), Barbara Sintzel (Koordination), Claudia Schmid Koch</p>	<p>Gemäss Konzept Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung wurden verschiedene Schulungsangebote mit unterschiedlicher Länge und Tiefe erarbeitet, um den verschiedenen Bedürfnissen der Mitglieder gerecht zu werden. Ausserdem wurde ein Finanzierungssystem erarbeitet, bei dem die Mitglieder einen Rabatt von 40 Prozent erhalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die MINERGIE-ECO Kurse (½ Tag Schulung MINERGIE-ECO, ½ Tag Schulung eco-bau Instrumente) wurden im Juni und November in Bern, Zürich, Basel und Chur ausgeschrieben. 7 Kurse konnten durchgeführt werden, lediglich der Kurs in Chur (Juni) kam nicht zustande. Die Schulungsunterlagen stehen den Mitgliedern zur Verfügung. • Ein zweitägiger Kurs zum Thema nachhaltiges Bauen in Zusammenarbeit mit PUSCH ist in Vorbereitung und findet im März 2008 statt. Titel der Veranstaltung: „Öffentliche Gebäude gesund und ökologisch bauen“. • In der Romandie haben mehr als 200 Personen an Weiterbildungskursen zum Thema MINERGIE-ECO durchgeführt. 	<p>Auch 2008 bildet die Weiterbildung einen Schwerpunkt. Folgende Aktivitäten sollen dazu beitragen, dass die Instrumente von eco-bau breiter genutzt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachveranstaltung 2008 für Mitglieder • Grundlagenkurs Nachhaltiges Bauen in Zusammenarbeit mit PUSCH durchführen • Schulungen initiieren in Zusammenarbeit mit Partnern und Multiplikatoren (CRB, Fachhochschulen) • Schulungstool für Kick-Off von Bauprojekten • Schulungsmodul Bauteilkatalog erstellen • MINERGIE-ECO Kurs in Zusammenarbeit mit MINERGIE weiterführen 	<p>Fachveranstaltung CHF 3'000</p> <p>Kurs PUSCH-eco-bau CHF 3'000</p> <p>Zusammenarbeit mit Partnern CHF 5'000</p> <p>Kick-off Bauprojekte CHF 3'000</p> <p>Schulungsmodul Bauteilkatalog CHF 2'000</p> <p>Total CHF 16'000</p>

4. BKP Merkblätter Ökologisch Bauen

Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
<p>Fachgruppe BKP-Merkblätter: Heinrich Gugerli (Leitung), Paul Eggimann, Reinhard Friedli, Friederike Pfromm, Michael Pöll, Urs Thomas Gerber, Bruno Rankwiler, Emanuele Soldati</p> <p>Auftragnehmende / Bearbeitung: <i>BKP-Merkblätter:</i> Intep GmbH, Severin Lenel <i>Allgemeine Submissions- und Planerbedingungen:</i> NASKA GmbH, Barbara Sintzel, Gabriela Weber <i>Merkblatt Formaldehyd:</i> Michael Pöll, Fachstelle nachhaltiges Bauen, Stadt Zürich</p>	<p>Die BKP-Merkblätter (Ausgabe Januar 2008) enthalten folgende Anpassungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geänderte Empfehlungen aus aktualisierten eco-devis 2007 • Abgleich und Ergänzung einzelner Anforderungen gemäss Nachweisinstrument MINERGIE-ECO • Aktualisierung Verzeichnisse (Quellen, Gesetze und Verordnungen, Literatur, Abkürzungen) und Internet Links <p>Es wurden "Allgemeine ökologische Submissionsbedingungen" für Werkverträge und "Allgemeine ökologische Planerbedingungen" für Planerverträge ausgearbeitet. Diese sind mit den eco-devis zum neuen NPK 102 "Besonderen Bestimmungen" abgestimmt. Damit wurde unter den Hochbauämtern eine Harmonisierung der bisherigen sehr unterschiedlichen Allgemeinen Bedingungen erreicht. Die beiden Dokumente sind derart aufgebaut, dass sie in den KBOB-Planer- resp. Werkvertrag eingefügt werden können.</p> <p>Eco-bau hat mitgewirkt bei der Erarbeitung des Merkblatts Formaldehyd in Holzwerkstoffen (Projekt Lignum), das Ende 2007 in die Vernehmlassung gegangen ist.</p>	<p>Die BKP-Merkblätter werden angepasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geänderte Empfehlungen aus aktualisierten eco-devis 2008 • Aktualisierung Verzeichnisse und Internet-Links <p>Als "Mantel" zu den Allg. ökologische Submissions- und Planerbedingungen soll eine KBOB/eco-bau/IPB Empfehlung erstellt werden.</p> <p>Schlussredaktion und Veröffentlichung Merkblatt Formaldehyd in Holzwerkstoffen</p>	<p>Überarbeitung BKP-Merkblätter CHF 5'000</p> <p>Finanzierung KBOB</p> <p>-</p>

5. eco-devis

Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
<p>Fachgruppe eco-devis: Beat Wüthrich (Leitung), Johannes Bühler, Paul Eggimann Michael Pöll</p> <p>Auftragnehmende: Christian Pestalozzi, Michael Pöll</p>	<p>Im Jahre 2007 hat die Fachgruppe eco-devis folgende Arbeiten ausgeführt:</p> <p>eco-devis 102 Besondere Bestimmungen Da mit der neuen NPK-Struktur die einzelnen NPK-Kapitel keine besonderen Bestimmungen mehr enthalten, wurden im eco-devis 102 sämtliche Submissionsbedingungen aus den einzelnen eco-devis zusammengefasst.</p> <p>eco-devis 314 Maurerarbeiten Nach 10 Jahren Überzeugungsarbeit konnte nach einer Besprechung mit dem Verband Schweizerische Ziegelindustrie das eco-devis 314 fertiggestellt und endlich publiziert werden.</p> <p>eco-devis 332 Elemente aus Holz Das neue NPK-Kapitel 332 beinhaltet den Holzelementbau für Wände, Decken und Dächer.</p> <p>eco-devis 334 Treppen Im Gegensatz zum früheren NPK Treppen aus Holz enthält das neue Kapitel nun Treppen aus Holz, Stahl und Beton.</p> <p>eco-devis 342 Verputzte Aussenwärmedämmungen Dieses Kapitel weist eher geringe Abweichungen gegenüber der alten Version auf.</p> <p>Methode Der Methodenbericht von 1999 wurde vollständig überarbeitet.</p>	<p>Im Jahr 2008 werden die folgenden eco-devis angepasst, weil die entsprechenden NPK-Kapitel durch den CRB überarbeitet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eco-devis 347 Rollläden, Storen, Fensterläden - eco-devis 661 Estriche schwimmend oder im Verbund (früher: Unterlagsböden) - eco-devis 671 Gipsarbeiten: Innenputze und Stukkaturen <p>Als neues eco-devis wird der folgende NPK bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eco-devis 500 Kabel, Kabelkanäle, Dämmmaterialien 	<p>eco-bau: CHF 25'000</p> <p>Defizitgarantie CRB: CHF 25'000</p> <p>Total CHF 50'000</p>

6. MINERGIE-ECO

Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
<p>Fachgruppe MINERGIE-ECO: Anita Binz-Deplazes (Leitung), Heinrich Gugerli, Yves Roulet, Patricia Bürgi (MINERGIE-Agentur Bau), Roger Waeber (BAG), Bruno Suter (ARV)</p> <p>Auftragnehmende: Intep GmbH, Severin Lenel</p>	<p>Zertifizierungsstelle MINERGIE-ECO:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bis Ende 2007 sind 9 definitive und 9 provisorische Zertifikate MINERGIE-ECO ausgestellt worden. Weitere 10 Objekte befinden sich in Prüfung. Das Label stösst auf grosses Interesse. Telefonisch und per Email werden täglich Fragen gestellt. • Erste Raumlufmessungen zur Qualitätssicherung wurden durchgeführt. • Aufgrund eines Workshops und der Erfahrungen der Zertifizierungsstelle sind die Fragenkataloge insbesondere im Teil Projektierung angepasst und auf Anfang 2008 aufgeschaltet worden <p>Verein MINERGIE (technische Unterstützung durch Fachgruppe MINERGIE-ECO):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Verein MINERGIE hat einige Artikel publiziert und weist an Fachveranstaltungen auf das Label hin. • Der Verein MINERGIE hat erste Schulungen an verschiedenen Orten in der deutschen und französischen Schweiz zum Thema MINERGIE-ECO angeboten (vgl. Weiterbildung), Kursleitung Severin Lenel und Yves Roulet. 	<p>Zertifizierungsstelle MINERGIE-ECO:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zweisprachige Auskunftsstelle • Überprüfen eingereicherter Nachweise und Ausstellen der Zertifikate • Internes QS und Auswerten eingereicherter Nachweise • Raumlufmessungen zur Qualitätssicherung • Durchführen und auswerten von Baustellenbesuchen • MINERGIE-ECO mit gezielten Öffentlichkeitsaktionen zum Durchbruch verhelfen (Koordination B. Sintzel) <p>Verein MINERGIE (technische Unterstützung durch Fachgruppe MINERGIE-ECO):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Artikel und Veranstaltungen • Schulungen MINERGIE-ECO und Einführung in die Planungswerkzeuge eco-bau durchführen • Erarbeiten eines vereinfachten Verfahrens für Einfamilienhäuser, technische Unterstützung Marketing (inhaltliche Verantwortung eco-bau, Finanzierung über MINERGIE) • Überprüfen, ob dieses vereinfachte Verfahren generell bei Nachweis energetischer Massnahmen gemäss Standardlösungen MINERGIE für den Teil eco angewandt werden kann 	<p>Beitrag eco-bau CHF 25'000</p> <p>Beitrag MINERGIE: CHF 51'000</p> <p>Drittmittel EFH-Modul über MINERGIE 34'000</p>

Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
		<p>Integration Systemnachweis Im Hinblick auf die Einführung des neuen Nachweisverfahrens für MINERGIE-ECO, welche auf Mitte 2009 anvisiert wird, sind 2008 folgende weiteren Leistungen geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundsatzentscheid Vorstände eco-bau und MINERGIE zu Einführung / Fahrplan • Anpassungen Kooperations-/Lizenzvertrag für Einführung Systemnachweis und weitere Punkte (Verlängerung, Zertifizierungsstelle usw.) • Erweiterte Erprobungsphase mit ca. 15 zusätzlichen Objekten • Motivation Energienachweis-Softwareanbieter, dass Systemnachweis MINERGIE-ECO in 2 bis 3 weiteren Produkten (z.B. Peterer ENBI, Thermo) implementiert wird <p>Da das SIA-Merkblatt 2032 Graue Energie voraussichtlich erst im März 2008 in die Vernehmlassung geht und im Sommer 2008 veröffentlicht werden soll, kann bei Softwarebausteinen noch geringfügiger Anpassungsbedarf entstehen.</p>	<p>Erprobung Systemnachweis Beitrag eco-bau CHF 15'000</p> <p>Beitrag MINERGIE: CHF 15'000</p>

7. Systemnachweis

Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
<p>Fachgruppe Systemnachweis: Yves Roulet (Co-Leitung), Heinrich Gugerli (Co-Leitung) Anita Binz-Deplazes, Jürg Schnyder</p> <p>Auftragnehmende: Intep GmbH (Projektleitung) LESO/Jean-Claude Roulet, E4tech, HES Yverdon, Holliger Consult</p>	<p>In diesem Projekt wird heutiges Nachweisverfahren MINERGIE-ECO weiter entwickelt sowie Anwendersoftware zu Energieausweis für Gebäude erstellt. In den einzelnen Workpackages (WP) wurden folgende Leistungen erbracht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betriebsenergie (WP 2a): Softwarebausteine zu Energieausweis für Gebäude sind entwickelt und ausgetestet, inkl. Einbindung MINERGIE-Nachweis. • Baustoffe/Bauweise (WP 2b): Für die Ökobilanzierung gemäss SIA-Merkblatt 2032 wurde ein Softwarebaustein entwickelt, welcher auch die Verwendung des elektronischen Bauteilkatalogs erlaubt. Datenbasis gemäss Empfehlung Ökobilanzdaten im Baubereich. • Gesundheit (WP 3): Das Raummodul zur Bewertung der Innenraumluftqualität wurde ausgearbeitet und ein Softwarebaustein erstellt. Die dreiteilige Datenbasis enthält Emissionsdaten für TVOC und Formaldehyd. • Sanierung (WP 4): Die Bewertung baut ebenfalls auf einer Ökobilanzierung mittels Bauteilkatalog auf. Die veränderten Strukturen von Sanierungen im Vergleich zu Neubauten sind definiert. Durch einen Gebäudecheck werden der Gebäudezustand und eventuell vorhandene Schadstoffe ermittelt. • Gesamtbewertung (WP 5/6): Die Methodik baut auf HERMIONE auf und erlaubt, quantitative und qualitative Komponenten gemeinsam zu beurteilen. 15 Fallbeispiele sind ausgewertet, um den Nachweis validieren zu können. • Zu Einführung / Fahrplan des Systemnachweises wurden Vorabklärungen mit der MINERGIE-Geschäftsstelle und der Agentur Bau durchgeführt. 	<p>Das laufende BFE/eco-bau-Projekt wird bis 31.03.2008 inkl. Einführungskonzept abgeschlossen.</p>	<p>Beitrag eco-bau siehe unter Kapitel 6 MINERGIE-ECO BFE 69'000.-- BAG 5'000--</p>

8. Bauteilkatalog

Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
<p>Fachgruppe Bauteilkatalog: Heinrich Gugerli (Leitung), Charles Filleux (Koordinator BFE)</p> <p>Auftragnehmende: Holliger Consult</p>	<p>Ab Januar 2007 läuft die Betriebsphase, welche für 2007 im Sinne einer Anschubfinanzierung durch das BFE unterstützt wird. Zudem wurde die französische Übersetzung realisiert. Eco-bau unterstützte die Erarbeitung von Marketing-Grundlagen: Insgesamt sind 10 Beiträge in der Fachpresse erschienen.</p>	<p>Mit dem BFE konnte eine Übereinkunft erzielt werden, dass der Betrieb (Anwender- und technischer Support, kleine Anpassungen, Serverkosten) auch 2008 und in Folgejahren finanziert wird.</p> <p>Die Anpassung des elektronischen Bauteilkatalogs an das SIA Merkblatt 2032 sowie Erstellung eines Sanierungskataloges in Abstimmung mit SIA-Merkblatt 2032 sowie Systemnachweis erfolgt wiederum in Zusammenarbeit von BFE und eco-bau.</p>	<p>BFE: CHF 32'000</p> <p>eco-bau: 10'000 BFE: ca. CHF 30'000 (Offerte noch nicht vorliegend)</p>

9. Ökologische Beurteilungsmethode / Daten

Zuständigkeiten	Jahresbericht 2007	Jahresprogramm 2008	Budget 2008
Co-Leitung: R. Friedli, H. Gugerli Weitere Fachgruppenmitglieder: A. Binz und M. Pöll	Eco-bau hat die Positionen zu Methodik und Daten in den SIA-Kommissionen 2031 Energieausweis für Gebäude (Y. Roulet) und 2032 Graue Energie (H. Gugerli) bisher erfolgreich vertreten. Im November 2007 ist die neue ecoinvent-Version 2.0 erschienen. Zudem hat eco-bau an 33. Diskussionsforum Ökobilanzen teilgenommen (vgl. Beitrag Fachgruppe eco-devis).	Die KBOB/eco-bau/IPB Empfehlung 2007/1 wird an die neuen Daten der ecoinvent-Version 2.0 und die Indikatoren der SIA 2032 angepasst sowie mit Komposit-Daten ergänzt. Diese Datenbank wird für die Integration in die Systemnachweis-Software zur Verfügung gestellt und soll auch die Datenbasis für das SIA-Merkblatt 2032 darstellen.	KBOB: CHF 11'000

Anhang

Medienspiegel

Zeitschrift	Datum	Titel	Autor
Wohnen	9/2006	Gesundheit und Bauökologie in der Baupraxis	Severin Lenel, Othmar Humm
Faktor Architektur Technik Energie	2/07	Elektronischer Bauteilkatalog	Othmar Humm
Tages Anzeiger	12.4.2007	MINERGIE jetzt auch mit Öko-Standards	klr
Gesundheitsschutz und Umwelttechnik	Nr. 3/07	Neu im Internet: www.bauteilkatalog.ch Energie und Bauökologie	
Bau- und Architektur	Sept. 2007	Energie und Bauökologie	n.g.
Schweizer Holz-Zeitung	20. Sept. 2007	Neu im Internet: www.bauteilkatalog.ch Energie und Bauökologie	
HK-Gebäudetechnik	9/07	www.bauteilkatalog.ch Energie und Bauökologie	
Innovation	Oktober 2007	Bauökologie und Energie im Fokus	Othmar Humm
Architektur & Technik	10-07	Elektronischer Bauteilkatalog	n.g.
Werk, bauen + wohnen	10/07	Energie und Bauökologie kombiniert bewerten	Othmar Humm
Der Schweizerische Hauseigentümer HEV	1. Nov. 2007	Gesund wohnen nach „MINERGIE-ECO“, Bauteile ökologisch beurteilen	Othmar Humm
Baubiologie	3/2007	Erste Erfahrungen mit MINERGIE-ECO	Severin Lenel
Nicht publiziert		Gesundes Wohnen – für Allergiker wichtig!	Severin Lenel
SCHWEIZER ENERGIEFACHBUCH 2008	2008	MINERGIE-ECO bewährt sich in der Praxis	Severin Lenel, Dr. Heinrich Gugerli

Öffentlichkeitsarbeit / Referate

Referate	Datum	Titel	Referent
Energieapéro Bern: Wohnbedürfnisse heute und morgen: Energieeffizient und ökologisch Bauen – gesund wohnen	12. Februar 2007	Wohnbedürfnisse heute und morgen: Energieeffizient und ökologisch Bauen – ge- sund wohnen	H. Gugerli
Energieapéro Zug	22. März 2007	Der schweizer Standard für die Auszeichnung gesunder und ökologischer Hochbauten	S. Lenel
Energieapéro Chur	2. Mai 2007	Der schweizer Standard für die Auszeichnung gesunder und ökologischer Hochbauten	S. Lenel
Erfa-Tagung Energiefachstellen, Mut- tenz+	23. Mai 2007	Der schweizer Standard für die Auszeichnung gesunder und ökologischer Hochbauten	S. Lenel
Tagung Schweiz. Fachverband hinter- lüftete Fassaden SFHF, Olten	14. Juni 2007	Der schweizer Standard für die Auszeichnung gesunder und ökologischer Hochbauten	S. Lenel
MINERGIE-Fachveranstaltung, Sis- seln, AG	29. Juni 2007	Das Gebäudelabel MINERGIE-ECO. Der Schweizer Standard für die Auszeichnung ge- sunder und ökologischer Hochbauten	M. Pöll
Projektleitende Hochbauämter der Ost- schweizer Kantone	5. September 2007	Nachhaltigkeitstag: Bauchemie und Raumluft	M. Pöll
Referat Jubiläumstagung Baubiologie	3. November 2007	Erste Erfahrungen mit MINERGIE-ECO	S. Lenel
ASIG- Klausurtagung 2007	9. November 2007	Workshop: Der schweizer Standard für die Auszeichnung gesunder und ökologischer Hochbauten	S. Lenel
33. Diskussionsforum Ökobilanz, Lau- sanne	22. November 2007	Warum eco-devis künftiges Recycling nicht berücksichtigt	Ch. Pestalozzi

Weiterbildungen

Kursbezeichnung, Auftraggeber	Datum	Titel	Referent
MINERGIE-ECO Kurse 2007	3. April, Bern 4. April Chur 13. April Zürich 13. Nov. Bern 21. Nov. Basel 29. Nov. Chur 7. Dez. Zürich	Kurs 1: Halbtageskurs MINERGIE-ECO - Hintergrund, Erfassung und Antragstellung Kurs 2: Halbtageskurs MINERGIE-ECO - Vertiefung der Kenntnisse	S. Lenel
MINERGIE-ECO, Amt für Grundstücke und Gebäude	23. März 2007 27. März 2007	Kurs 1: Halbtageskurs MINERGIE-ECO - Hintergrund, Erfassung und Antragstellung Kurs 2: Halbtageskurs MINERGIE-ECO - Vertiefung der Kenntnisse	S. Lenel
Hochbauamt der Stadt St. Gallen	29. März 2007 16. August 2007	Weiterbildung nachhaltiges Bauen	S. Lenel
Architos	16. November 2007	Das Gebäudelabel MINERGIE-ECO	S. Lenel